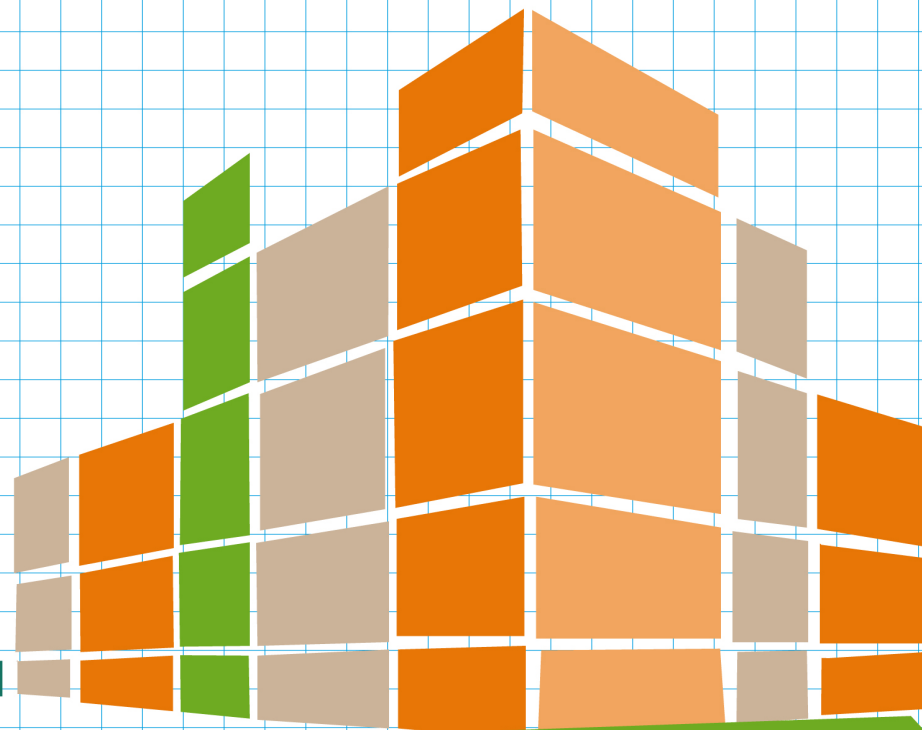
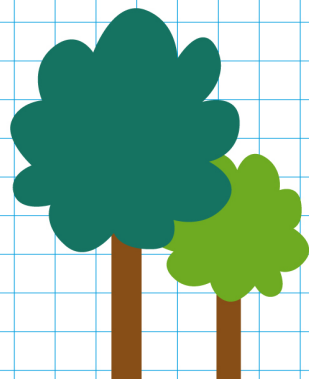


STADT

PLAN

SPIEL



STADT : SALZBURG Magistrat

at+s

ARCHITEKTUR • TECHNIK + SCHULE

WER

Eure Rollen in diesem Spiel

- BauträgerInnen und PlanerInnen
- PolitikerInnen
- Stadtplanung und Baubehörde
- NachbarInnen
- Jugendliche
- Wirtschaftstreibende
- UmweltschützerInnen
- Künftige BewohnerInnen

STADT

PLAN

SPIEL

WO

Das Grundstück = der Bauplatz



STADT

PLAN

SPIEL

WO

Das Grundstück = der Spielplan



STADT

PLAN

SPIEL

WAS

Städtebauliche Vorgaben

- ca. 300 Wohnungen (für ca. 1.000 BewohnerInnen)
- Geschäfte, DienstleisterInnen (z.B. Friseur), Gastronomie, Büros im Ausmaß von ca. 20% der Bauten (ein Fünftel der Bauklötzchen)
- PKW-Stellplätze für KundInnen und Gäste der BewohnerInnen (auf Straßenniveau)
- PKW-Stellplätze für BewohnerInnen (möglichst alle in der Tiefgarage)

STADT

PLAN

SPIEL

WAS

Städtebauliche Vorgaben

- Anbindung an den öffentlichen Verkehr (Busstationen, Radwege)
- „autofreies“ Grundstück im Inneren, also ohne PKW-Verkehr
- ein öffentlicher Weg durch das Grundstück für FußgängerInnen und RadfahrerInnen
- eine öffentlich zugängliche Grünfläche (kleiner Park)
- ein Kinderspielplatz und Einrichtungen für die Jugend

STADT

PLAN

SPIEL

WAS

So könnte es einmal aussehen



STADT

PLAN

SPIEL

WOMIT

Bauklötzchen und -plättchen

Gebäude

- Wohnungen – WEISS TRANSPARENT
- Gewerbe – GRAU TRANSPARENT

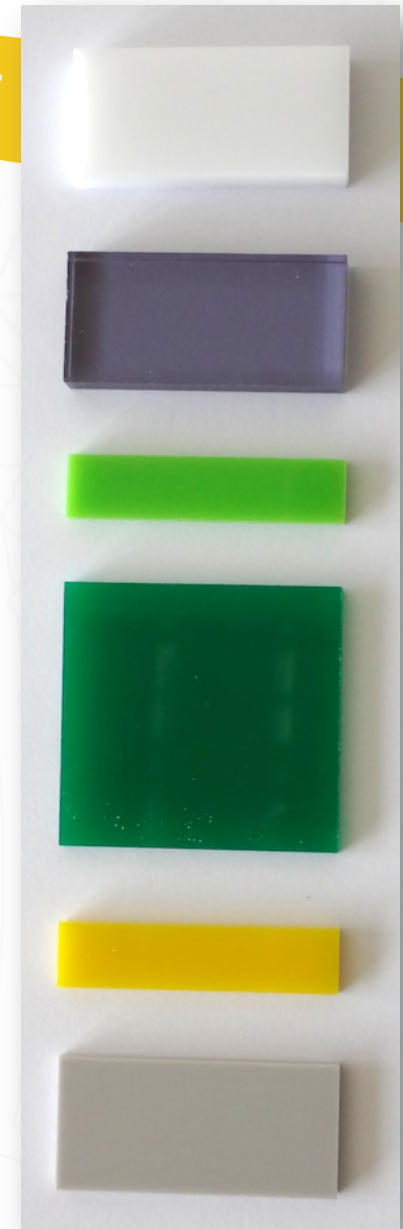
Flächen

- Privatgärten – HELLGRÜN
- Park – DUNKELGRÜN
- Wege – GELB
- Stellplätze – GRAU

STADT

PLAN

SPIEL



WANN

So läuft das Spiel ab

- Jeder zieht eine Rolle
- Rolle in der Gruppe besprechen
- 1. Gesprächsrunde (mit anderen Gruppen)
- 1. Bauverhandlung (mit allen Gruppen)

- Bebauung skizzieren (in der Gruppe)
- 2. Gesprächsrunde (mit anderen Gruppen)
- 2. Bauverhandlung (mit allen Gruppen)
- Ergebnis besprechen (Reflexion)

STADT

PLAN

SPIEL

WIE

Die Fair-Play-Regeln

1. Diskutiere fair und versuche Lösungen auszuhandeln, mit denen alle leben können!
2. Diskutiere und handle gemäß deiner Rolle und erfinde keine zusätzlichen Vorgangsweisen!
3. Verwende einige oder alle Argumente deiner Rolle und beachte die Tipps für Lösungen!
4. Verhandle Lösungen aus ohne andere zu bedrohen, zu erpressen oder zu bestechen!
5. Du darfst Verhandlungen nicht abbrechen und damit Lösungen verhindern!
6. Einsprüche aus der ersten Runde dürfen in der zweiten Runde nicht mehr wiederholt werden!
7. In ausweglosen Verhandlungssituationen ziehe die Lehrperson zur Vermittlung bei!

STADT

PLAN

SPIEL

WOMIT

Bebauungsvorschläge

Es gibt viele Möglichkeiten, die Gebäude und Flächen dazwischen zu planen. Hier sind drei Vorschläge:

- Vorschlag 1:
 - viele kleinere Gebäude
 - Gebäude näher beieinander
 - dazwischen kleinere Freiflächen
 - teilweise aber höhere Gebäude

STADT
PLAN
SPIEL

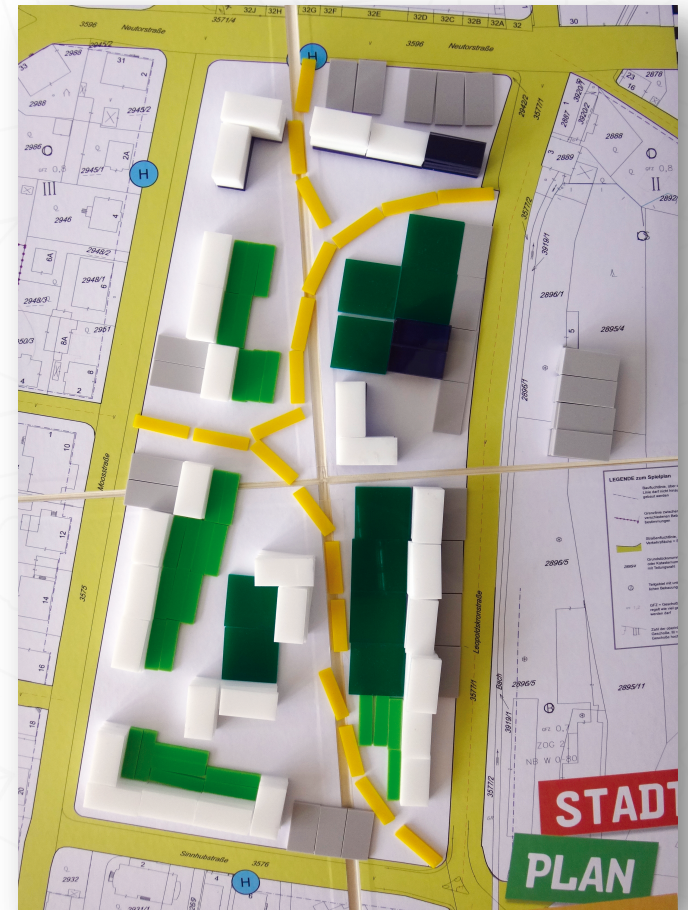


WOMIT

Bebauungsvorschläge

Es gibt viele Möglichkeiten, die Gebäude und Flächen dazwischen zu planen. Hier sind drei Vorschläge:

- Vorschlag 2:
 - längere Gebäude entlang der Straße (nennt man „Blockrand-Bebauung“)
 - dazwischen größere Freiflächen
 - größere Gebäude im Innenbereich
 - Gebäude weiter auseinander



WOMIT

Bebauungsvorschläge

Es gibt viele Möglichkeiten, die Gebäude und Flächen dazwischen zu planen. Hier sind drei Vorschläge:

- Vorschlag 3:
 - große Gebäude mit einem Innenhof
 - dazwischen größere Freiflächen
 - Durchblicke zwischen Gebäuden gut möglich



STADT

PLAN

SPIEL

STADT

PLAN

WOMIT

Bebauungsregeln

- Die Gebäude sollten 3, 4 oder 5 Geschöße haben.
- Je höher die Gebäude, umso mehr Fläche bleibt dazwischen frei.
- Sehr hohe Gebäude sind nicht erwünscht.
- Der Abstand zwischen den Gebäuden sollte ein- bis zweimal so groß sein, wie die Gebäude breit sind.
- Je höher die Gebäude, umso mehr Abstand zueinander sollten sie haben.
- Vergleiche die Nachbargebäude und ihren Abstand zueinander

STADT

PLAN

SPIEL